

Info-Mappe



Abschlussprüfungen

Realschule

2026 - 2027

Abschlussprüfung im Bildungsgang der Realschule

hier: Präsentationsprüfung



Inhaltsübersicht:

- 1. Grundlagen in der Verordnung**
- 2. Beratung der Schülerinnen und Schüler**
 - Fach- und Themenwahl
 - Genehmigung des Themas
- 3. Leitfaden Künstliche Intelligenz (KI)**
- 4. Anforderungen an die Präsentation und Bewertung**
- 5. Themenbeispiele aus unterschiedlichen Fächern**
- 6. Formulare und Organisationshilfen (Anlagen)**
 - Dokumentation deiner KI-Nutzung
 - Checkliste zur Abgabe des Portfolios
 - Tipps für eine gelungene Präsentation
 - Formular: Genehmigung des Themas
 - Formular: Präsentationsprotokoll
 - Eigenständigkeitserklärung
- 7. Zeitleiste**

1. Rechtliche Grundlagen aus der VOBGM vom 14. Juni 2005 in der Fassung vom 22. Juni 2026

Die Verordnung zur Ausgestaltung der Bildungsgänge regelt in den §§ 51 und 53 Grundlagen für den Prüfungsteil „Präsentationsprüfung“. In den folgenden Ausführungen werden die hier festgehaltenen und zu beachtenden Bewertungskriterien konkretisiert.

Die jeweiligen Fachlehrkräfte beraten die Schülerinnen und Schüler. **Fach und Schwerpunktthema** werden anschließend der Schulleitung zur **Genehmigung** eingereicht. Die Prüfungstermine werden im ersten Schulhalbjahr durchgeführt und von der Schulleitung festgelegt (siehe Anhang).

Das **Portfolio** bildet den Vorbereitungsprozess der Schülerin oder des Schülers ab und muss mindestens eine Gliederung, eine Kurzbeschreibung der Fragestellung und Quellen beinhalten. Das Portfolio ist nicht Grundlage der Bewertung, sondern dient der Vorbereitung der Präsentation einschließlich der möglichen Nachfragen. Die Abgabe eines Portfolios ist Voraussetzung für die Zulassung zur Präsentationsprüfung.

Die Präsentationsprüfung besteht aus einer **Präsentation**, für die ein Zeitraum von zehn Minuten vorzusehen ist, und einem Zeitraum von maximal zehn Minuten für **Nachfragen** des Prüfungsausschusses. Die Präsentation wird von der Schülerin oder dem Schüler vor einem Prüfungsausschuss gehalten und von diesem unter Einbezug der Antworten auf seine Nachfragen als individuelle Leistung beurteilt und bewertet. Hierbei sind als Bewertungskriterien fachliche Ansprüche, fachgerechte Vorgehensweisen, Problemlösefähigkeit, Qualität des Ergebnisses, Selbstständigkeit, Kommunikationsfähigkeit und Medieneinsatz zu beachten.

2. Beratung der Schülerinnen und Schüler

Fach- und Themenwahl

Nach der unterrichtlichen Vorbereitung und Qualifizierung der Schülerinnen und Schüler in den entsprechenden Jahrgangsstufen kommt der Fach- und Themenwahl für Präsentationsprüfung eine besondere Bedeutung zu. Themenbeispiele aus unterschiedlichen Fächern siehe Punkt 5.

Die Zeitleiste für den Prüfungsteil Präsentationsprüfung ist im Punkt 6 enthalten.

Damit die Fach- und Themenwahl den rechtlichen und inhaltlichen Anforderungen entspricht, sind folgende Beratungshilfen angebracht:

Beratungshilfen zur Fachwahl	Beratungshilfen zur Themenwahl
- Keine Wahl der schriftlichen Prüfungsfächer - Fach der Jahrgangsstufe 9 oder 10 - Berücksichtigung der Interessenlage - Berücksichtigung der besonderen Fähigkeiten und Fertigkeiten im Fach	- Entspricht das Thema den Ansprüchen der Jahrgangsstufe 10? - Sensibilisierung für mögliche Überforderung - Sensibilisierung für mögliche Unterforderung - Hilfen bei der Formulierung des Themas - Hilfen bei der Eingrenzung des Themas - Welche Medien (Schulbücher, Modelle, Bilder, Folien, Schautafeln,...) gibt es in der Schule? - Außerschulische Hilfen (erlaubt/nicht erlaubt)? - Vereinbarungen zur Vorlage einer Gliederung zur Themengenehmigung

Die Fachlehrerinnen und Fachlehrer begleiten den Auswahlprozess bis zur Themengenehmigung, vermeiden aber eine zu enge Beratung, um nicht die geforderte Eigenständigkeit der Schülerin oder des Schülers zu beeinträchtigen.

Genehmigung des Themas

Die Vorbereitung und Beratung der Schülerinnen und Schüler durch die in dem entsprechenden Fach ausgebildeten Fachlehrerinnen und Fachlehrer ist Grundlage für die Genehmigung des Themas durch die Schulleitung. Die Übernahme der Betreuung durch in dem Fach nicht ausgebildete Lehrkräfte ist nur nach vorheriger Rücksprache mit der Schulleitung in Ausnahmefällen zulässig.

Bei **Nichteinhaltung des Abgabetermins** entscheidet der Schulleiter, in welchem Fach und zu welchem Thema die Präsentationsprüfung abgelegt wird.

3. Leitfaden: Künstliche Intelligenz (KI) in deiner Projekt- und Präsentationsprüfung

KI dient als intelligenter Assistent, ersetzt nicht eigenes Denken.

Der Leitfaden zeigt, was erlaubt ist und worauf unbedingt bei der Präsentation zu achten ist.

Wie darf KI dir helfen?

Du darfst KI als Werkzeug nutzen für:

- **Ideenfindung & Brainstorming:** Z. B. für einen spannenden Einstieg oder gute Überleitungen.
- **Strukturierung:** Hilfe bei der Entwicklung von Themenschwerpunkten oder beim Erstellen einer Gliederung (für den Vortrag).
- **Recherche:** Um Fachwissen besser zu verstehen und komplexe Dinge einfach erklären zu lassen.
- **Feedback:** Lass die KI deine selbst erstellte Gliederung prüfen und dir Tipps geben.
- **Korrektur:** Überarbeitung deiner selbst erstellten Präsentation (Rechtschreibung, Grammatik, besserer Stil).
- **Mediale Gestaltung:** Hilfe bei Layout, Texten, Bildern, Audio oder Videos für deine Präsentationsfolien.

Achtung: Das musst du beachten!

Der Einsatz von KI ist **freiwillig** und keine Garantie für richtige Inhalte oder eine gute Note!

- **Verstehen ist wichtiger als Optik:** Bei der Benotung haben fachliches Wissen und die inhaltliche Durchdringung des Themas absoluten Vorrang.
- **Kein blindes Copy & Paste:** KI kann Fehler machen oder Fakten erfinden! Deshalb sind KI-Texte niemals unkritisch zu übernehmen. Alles, was benutzt wird, muss selbst überprüft werden!
- **Transparenz:** Du bist verpflichtet, deine KI-Nutzung transparent zu machen: Die Tabelle im Anhang gilt als dein KI-Quellenverzeichnis und muss überprüfbar ausgefüllt werden.
- **Frageteil:** Nach deinem Vortrag folgt die Fragerunde. Genau hier musst du dein fachliches Verständnis nachweisen.

Was wird von dir erwartet?

- **Deine Vorbereitung:** Du sprichst das selbst gewählte Thema und die Gliederung mit deinem Prüfer ab.
- Nach der **Genehmigung deines Themas** erstellst du dein **Portfolio**, welches mindestens eine Gliederung, eine Kurzbeschreibung der Fragestellung und Quellen beinhalten muss.
- **Zum Abgabetermin:** Hier gibst du dein Portfolio in doppelter Ausführung zusammen mit der Eigenständigkeitserklärung im Sekretariat ab.
Die Arbeitszeit für deine Präsentation endet an diesem Tag.
- **Dein Vortrag:** Du hältst einen interessanten, verständlichen, gut strukturierten, fehlerfreien und medienunterstützten Fachvortrag.
- **Die Zeit:** Dein Vortrag dauert genau 10 Minuten. Danach folgt der Frageteil (max. 10 min).
- **Werkzeugwahl:** Welche KI-Tools du nutzt, ist dir völlig freigestellt.
- **Die Bewertung:** Deine Prüfungsnote setzt sich aus einer Note für die gehaltene Präsentation (40%) und dem Frageteil (60%) zusammen.

4. Anforderungen an die Präsentation und Bewertungsgrundlage

Anforderungen an die Präsentation

Inhaltlicher Schwerpunkt

- Das genehmigte Thema muss Inhalt der Präsentation sein.
- Begründung der Themenwahl
- Das Thema muss fachlich kompetent und richtig aufgearbeitet werden.
- Wesentliche Inhalte müssen erfasst sein und dargestellt werden.
- Eine sinnvolle inhaltliche Gliederung muss bei der Präsentation deutlich werden.
- Inhaltliche Vorbereitung und Strukturierung (roter Faden).
- Die gefertigten Medien müssen inhaltlich und formal korrekt sein und sinnvoll eingesetzt werden.
- Fachbegriffe müssen erklärt und inhaltlich richtig verwendet werden.

Sprachlicher Schwerpunkt

- Die sprachliche Darstellung muss dem Thema und der Zielgruppe angemessen sein.
- Der sprachliche Ausdruck muss verständlich, treffsicher und differenziert sein.
- Klare, verständliche Sprache ist gefordert.
- Möglichst frei sprechen und in vollständigen Sätzen vortragen oder demonstrieren, Stichwortzettel!
- Lauter, deutlicher Vortrag mit angemessenen Sprechpausen

Formaler Schwerpunkt

- Ablauf der Präsentation muss gut organisiert sein.
- Methoden der Präsentation vorüberlegen (z.B. Tafeltext, Lernplakat, Versuch, Videofilmsequenz, Stichwortzettel)
- Sowohl der Präsentationsteil als auch der sich anschließende Frageteil dauern jeweils 10 Minuten.

5. Themenbeispiele aus unterschiedlichen Fächern

Arbeitslehre

- * Das Jugendschutzgesetz — Welche Auswirkungen gibt es im Arbeitsleben?

Biologie

- * Die Bedeutung von Schutzimpfungen — Sind sie „in“ oder „out“?
- * Klonen mit Embryonen — Rettung für kranke Menschen?
- * Das Erscheinungsbild des heutigen Pferdes im Vergleich zum Uppferd — Ergebnis der Evolution oder Züchtung?
- * Parkinson — Wie entsteht die Krankheit und wie lebt man mit ihr?
- * Organspende — Was spricht dafür und was dagegen?

Chemie

- * Die Verbrennung von fossilen Energieträgern — Gibt es eine technische Lösung des Kohlendioxid-(CO₂)-Problems?
- * Möglichkeiten und Grenzen moderner Werkstoffe im Alltag am Beispiel Silikon

Ethik

- * Spielsucht in Spielhallen — Was fördert die Spielsucht und was wird dagegen gemacht?
- * Was ist Glück? Ist Glück käuflich?

PoWi, Geschichte, Erdkunde

- * LEGO — Wie gelang die Entwicklung vom Familienbetrieb zu einem Weltmarktführer in der Spielzeugbranche?
- * Unser irdischer Begleiter — Wie beeinflusst der Mond die Erde?
- * Die Bewältigung der Wirtschaftskrise in Spanien — Modell für die Zukunft?
- * Industrielle Revolution in England um 1800 — Welchen Fortschritt brachte die Dampfmaschine in der Industrie?
- * Juden in Wiesbaden — Wie sah die Judenverfolgung in Wiesbaden während der Nazizeit aus?
- * Der Beginn des Ersten Weltkriegs — War Deutschland allein schuld?
- * Die Geschichte der Vespa — Von der Notlösung zum Kult-Objekt
- * Plastikmüll im Meer und in unserem Körper — Welche Auswirkungen hat er im Meer und auf den Menschen?

Kunst

- * Andy Warhol — Gesellschaftskritik durch Pop-Art?
- * Walt Disney — Inwieweit hat sich der Zeichentrickfilm bis in die heutige Zeit verändert?
- * Leonardo da Vinci — Welchen Einfluss hatte seine Kunst auf das Weltbild der Renaissance?

Musik

- * Der Seattle-Sound Grunge — Welche Bedeutung für die Rockmusik hat er bis heute?
- * Eminem — Real Life oder pure Vermarktungsstrategie?
- * Film-Musik — Wie kann Musik die Wahrnehmung und Wirkung von Bildern beeinflussen?

Physik

- * Solartechnik — Energie der Zukunft?
- * Exoplaneten — Leben auf einer zweiten Erde?
- * Unsere planetarischen Nachbarn — Was wissen wir über den Mars?
- * Raumfahrt — Welchen Nutzen hat sie?

Religion/Ethik

- * Scientology — Sekte oder Religion?
- * Mobbing — Ein fortdauerndes Übel in der Schule?

Sport

- * Die Entwicklung des Frauenfußballs — Welchen Stellenwert hat der heutige Frauenfußball?
- * Beispiele neuer Fitnesskonzepte — Wie nachhaltig sind sie für das Herz-Kreislauf-System?

6. Formulare und Organisationshilfen (Anlagen)

Die folgenden Formulare und Organisationshilfen sind als Anregungen zu verstehen.

- Dokumentation deiner KI-Nutzung
- Checkliste zur Abgabe der des Portfolios
- Tipps für eine gelungene Präsentation
- Formular: Genehmigung des Themas
- Formular: Präsentationsprotokoll
- Eigenständigkeitserklärung

Dokumentation deiner KI-Nutzung

Damit wir fair bewerten können, müssen wir wissen, wobei dir KI geholfen hat. Du musst mit deinem Portfolio sowohl dein allgemeines **Quellenverzeichnis** und ggf. dein (KI-)Quellenverzeichnis als auch die **Eigenständigkeitserklärung** abgeben, die von dir und deinen Erziehungsberechtigten unterschrieben sein muss.

Wichtig: Mit dieser Erklärung bestätigst du offiziell, dass deine Arbeit dein eigenes geistiges Werk ist und du Quellen und KI generierte Inhalte im (KI-)Quellenverzeichnis kenntlich gemacht hast.

KI-Quellenverzeichnis (Übersicht der genutzten KI-Tools)

Genutztes KI-Tool (Name)	Für welchen Zweck/ Inhalt hast du es genutzt?
z. B. ChatGPT	Recherche zum Thema Klimawandel, Hilfe bei der Gliederung, Texterstellung zur globalen Erderwärmung
z. B. Gemini	Texte auf Rechtschreibfehler überprüft
z. B. Midjourney	Titelbild für die Präsentation generiert
...	...

Checkliste zur Abgabe des Portfolios

- ✓ Abgabefristen beachten
- ✓ 3 Ausfertigungen (Zwei Ausfertigungen werden fristgerecht im Sekretariat abgegeben, eine ist für dich.)
- ✓ Das Portfolio wird oben links getackert (keine Klarsichthüllen, keine Mappen, etc.).
- ✓ Jede Ausfertigung enthält eine **Eigenständigkeitserklärung**, siehe vorletzte Seite, (Achtung: Du und deine Erziehungsberechtigten müssen diese unterschreiben) und ein **Quellenverzeichnis**.
- ✓ Es handelt sich um Prüfungsdokumente (keine Flecken, keine Eselsohren etc.).
- ✓ Falls du im Abgabezeitraum krank werden solltest, benötigt die Schule ein ärztliches Attest von dir.

Tipps für eine gelungene Präsentation

1. Beginne deinen Vortrag mit einer freundlichen Begrüßung.
2. Überlege dir einen interessanten Einstieg.
3. Nenne dein Thema und zeige es.
4. Stelle die Struktur deines Vortrages vor.
5. Nenne das Ziel.
6. Konzentriere dich auf das Wesentliche.
7. Schau deine Zuhörer an.
8. Probe das freie Sprechen vor Freunden/Bekannten.
9. Sprich laut, deutlich und nicht zu schnell.
10. Präsentiere deine Folien oder Plakate gut lesbar.
11. Sprich klar und verständlich.
12. Beende deinen Vortrag mit einem Schlusswort oder Appell an die Zuhörer.
13. Prüfe am Testtag, ob alle technischen Medien (vor Ort) funktionieren.

Kaulbach - Schule Bad Arolsen

Abschlussprüfung im Bildungsgang der Realschule gem. § 51 - 53 VOBGM



Prüfungsbestandteil: Präsentationsprüfung

Wahl und Genehmigung des Themas nach Beratung gem. § 51 Abs. 4 VOBGM

1. Wahl des Themas:

Name: _____ Klasse: _____

Fach: _____ Berater/in: _____

Ich wähle als Thema für die Hausarbeit: _____

Grobgliederung: _____

2. Beratung durch eine/n Fachlehrer/in

1. Beratungstermin: _____ betreuende Lehrkraft: _____

2. Beratungstermin: _____ betreuende Lehrkraft: _____

Ich bitte um Genehmigung meines Themas für die Präsentationprüfung. Mir ist bekannt, dass die Bearbeitungszeit drei Wochen beträgt und der festgelegte Abgabetermin eingehalten werden muss. Bei Nichteinhaltung des Abgabetermins entscheidet der Schulleiter, in welchem Fach und zu welchem Thema die Präsentationsprüfung abgelegt wird.

Bad Arolsen, den _____ (Schüler/in)

spätester Rückgabetermin dieses Formulars:
24.09.2026

_____ Kenntnisnahme Erziehungsberechtigte

3. Genehmigung des Themas

Das fristgerecht eingereichte Thema wird genehmigt / nicht genehmigt.

Begründung der Nichtgenehmigung: _____

Neues Thema nach Beratung: _____

Der Prüfungstermin wird rechtzeitig über die Klassenleitung bekannt gegeben.

Bad Arolsen, den 2. Oktober 2026

_____ Dr. Wölker (Schulleiter)



Protokoll der Präsentationsprüfung

im Rahmen der Abschlussprüfung für den mittleren Abschluss
(Realschulabschluss)

gemäß Verordnung zur Gestaltung der Bildungsgänge und Schulformen in der Mittelstufe
(§ 53 Abs. 3 VOBGM) vom 14. Juni 2005, in der Fassung vom 22.06.2026

Ort: Bad Arolsen

Datum: _____

I Mitglieder der Prüfungsausschusses:

1. Vorsitzende/r des Prüfungsausschusses: _____
(Name und Amtsbezeichnung)
2. Fachlehrer/in des gewählten Faches: _____
(Name und Amtsbezeichnung)
3. Protokollant/in: _____
(Name und Amtsbezeichnung)

II Daten der Schülerin / des Schülers:

Vorname: _____

Name: _____

geboren am: _____

in: _____

Klasse: _____

Es wurde vom Schulleiter gemäß § 51 Abs. 4 der angegebenen Verordnung

das Thema _____

im Fach _____

am _____ genehmigt.

☐ * Die Schülerin / Der Schüler hat das Portfolio am _____ vorgelegt.

☐ * Die Schülerin / Der Schüler hat nach Befragen erklärt, dass sie / er sich prüfungsfähig fühlt und nicht wegen Krankheit daran gehindert ist, an der Präsentationsprüfung teilzunehmen (§ 44 Abs. 1 VOBGM).

* bitte ankreuzen

III Inhaltliche Schwerpunkte der Präsentation:

(wesentliche Inhalte, fachliche Tiefe und Richtigkeit)

IV Kolloquium:

(Fragen, wesentliche Inhalte und fachliche Richtigkeit der Antworten)

Der Prüfungsausschuss hat die Leistungen mit _____ beurteilt.

Bemerkungen:

Bad Arolsen, den _____

Dienstsiegel

.....

(Unterschriften des Prüfungsausschusses)

Eigenständigkeitserklärung



Hiermit erkläre ich, dass ich die vorliegende Präsentation selbstständig angefertigt und keine anderen als die angegebenen Hilfsmittel – einschließlich Künstlicher Intelligenz – verwendet habe.

Alles, was ich von anderen (z. B. aus Büchern oder dem Internet) oder von einer KI übernommen habe – egal ob wortwörtlich oder nur vom Sinn her –, habe ich als Quelle angegeben. Das gilt genauso für verwendete Bilder, Skizzen oder Zeichnungen.

Mir ist bewusst, dass ein Verstoß gegen diese Regeln als Betrugsversuch gilt, mit der Note 6 („ungenügend“) bewertet wird und weitere Konsequenzen haben kann.

(Ort, Datum, Unterschrift Schüler/in)

(Datum, Unterschrift Erziehungsberechtigte)

7. Zeitleiste

Abschlussprüfungen 2026/2027

Zeit	Hauptschule	Realschule
bis 9. Aug. 2026 Sommerferien		
Aug/Sept 2026	Info an Schüler/innen und Eltern durch den Klassenlehrer/in Themenfindung/Gruppenbildung	1. Beratungstermin durch Fachlehrer/in (Thema, Gliederung etc.) 2. Beratungstermin durch Fachlehrer/in
Sep-Nov 2026	07.11.-20.11.2026 Vorbereitung 20.11.2026 Abgabe Projektanmeldung / Genehmigung durch SL	Mi./Do. 23./24.09.26 Abgabe Thema, Gliederung, Genehmigung Thema Fr. 02.10.26 Beginn der Arbeitszeit
03.Oktober bis 18.Oktober 2026 Herbstferien		
November-Dezember 2026	ab 01.12. - 10.12.26 Durchführungstage Projektprüfung 15.12.2026 Gruppenpräsentation der Projektprüfung	Do./Fr. 12./13.11.2026 Abgabezeitraum Portfolio, Ende Arbeitszeit Präsentation 23.11 - 25.11.2026 Präsentationsprüfung
20. März – 04. April 2027 Osterferien		
Mai 2027	Schriftliche Abschlussprüfung Mo. 10.05.2027 Mathematik Mi. 12.05.2027 Deutsch Fr. 14.05.2027 Englisch	Schriftliche Abschlussprüfung Mo. 10.05.2027 Deutsch Mi. 12.05.2027 Englisch Fr. 14.05.2027 Mathematik
Juni 2027	Nachholtermine Mo. 01.06.2027 Mathematik Di. 02.06.2027 Deutsch Mi. 03.06.2027 Englisch	Nachholtermine Mo. 01.06.2027 Deutsch Di. 02.06.2027 Englisch Mi. 03.06.2027 Mathematik
Sa. 19.Juni 2027, 10:00 Uhr Entlassfeier		